

SIEBEN SACHEN, UM GUTE FACEBOOK-ARBEIT ZU MACHEN



1. KURZ UND EINFACH

Im Idealfall sollte der Post, der alles Wichtige zusammenfasst, nicht länger als fünf Zeilen sein und deine Fans auch auf emotionaler Ebene ansprechen. Je nach Thema bietet es sich an, Ausführlicheres als PDF-Datei anzuhängen und/oder Links zu setzen.

2. UNBEDINGT EIN ERSTKLASSIGES FOTO

Verwende unbedingt genau so viel Zeit fürs Auswählen oder Schießen eines erstklassigen Fotos wie für das Texten. Ein Post ohne Foto ist wertlos.

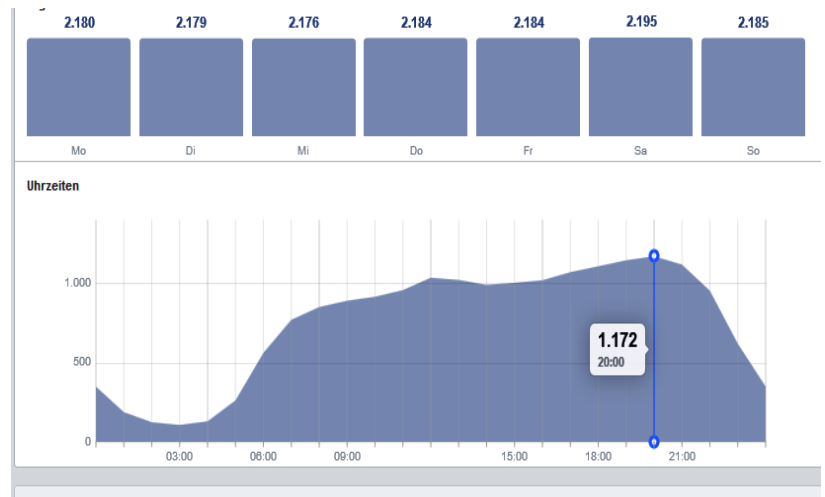
3. KLASSE STATT MASSE, HÖCHSTENS EINMAL AM TAG

Es ist wichtig, regelmäßig zu posten, aber ja nicht zu oft. Richtwert: 3, maximal 5 Posts pro Woche. Vermeide zwei oder mehr Posts am selben Tag. Sie killen dein erstes Posting dieses Tages, weil Facebook beim Zustellen immer nur das jüngste nimmt.

4. RICHTIGE ZEIT 12:00 - 21:00 UHR

Wie die Walfisch-Grafik zeigt, sind die meisten User zwischen 12 und 21 Uhr online. Das absolute Hoch erreicht z. B. Stadtamt Gmunden von 19 - 21 Uhr.

Unbedingt in diesem Zeitraum posten, also Beiträge in der Dienstzeit fertig stellen und dann den Erscheinungszeitpunkt für späten Nachmittag oder frühen Abend planen. Die perfekten Zeiten für Deine Seite erfährst du unter Statistiken / Beiträge / Wann deine Fans online sind (Grafik rechts).



5. INTERAKTION SELBER GENERIEREN

Facebook stellt Usern nur ein kleinen Teil jener Nachrichten zu, die ihre Freunde oder abonnierte Seiten produzieren. Wer viel Interaktion aufweisen kann (Teilen, gesetzte Links zu weiterführenden Texten/Blogs) hat die Nase vorn.

Deshalb gilt: Bei jeder Meldung auch gleich Interaktion generieren, um durchzudringen!

6. HÖFLICH UND ZURÜCKHALTEND MODERIEREN

In Gang gesetzte Diskussionen müssen rasch und aktuell moderiert werden. Dabei gilt:

Positives Feedback, Dankbarkeit, Verständnis, nette Wünsche sind gut. Jeden User liken, der Sinnvolles postet!

Rechthaberische, angriffige oder zynische Streitereien mit dem User vermeiden!

Posts mit Beleidigungen, rassistischen, sexistischen und erkennbar unwahren Behauptungen löschen!

7. VERANSTALTUNGEN ANLEGEN UND EINLADEN

Lege deine Veranstaltungen als Facebook-Veranstaltungen an. Gerade zum Nachschauen, was in der Nähe los ist und um sich über Details einer Veranstaltung schlau zu machen, verwenden die Jungen auch weiterhin sehr stark Facebook.

Einladen kannst du nur mit einem persönlichen Account. Bitte ein paar Schlüsselpersonen, Multiplikatoren, sie mögen ihre Freunde zu dieser Veranstaltung einzuladen!

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION

